



LAND BRANDENBURG

Landesamt für Umwelt | Postfach 60 10 61 | 14410 Potsdam

An alle Landwirte im
Naturpark Hoher Fläming

Landesamt für Umwelt

Abteilung Naturschutz

Naturpark Hoher Fläming

Bearb.: Andrea Künnemann
Gesch.-Z.: N5_Tagung_Landnutzer
Hausruf: 033848-9003-0
Internet: www.hoher-flaeming-naturpark.de

andrea.kuennemann@lfu.brandenburg.de

Bus 592 / Burgenlinie Hoher Fläming
(Haltestelle Raben)

Raben, 28. Oktober 2021

Einladung zur Fachtagung

**„*Neue Wege in der Landwirtschaft*
– *Herausforderung des Klimawandels und Artenrückgangs meistern*“**

am Freitag, **26.11.2021** von **10.00 bis 16:00 Uhr**
in der **Kunsthalle Wiesenburg**, Schloßstraße 1H, 14827 Wiesenburg/Mark

Sehr geehrte Landnutzer*innen im Naturpark Hoher Fläming,

die Kulturlandschaft des Hohen Fläming und der Belziger Landschaftswiesen wird im Naturpark maßgeblich durch Ihre Arbeit in ca. 125 Landwirtschaftsbetrieben geprägt. 32% der Fläche wird dabei ackerbaulich mit verschiedenen Kulturen genutzt. 10 % sind in der Grünlandnutzung. Dieses brandenburgische Kultur- und Naturerbe gilt es durch eine umweltverträgliche Nutzung langfristig zu bewahren.

Extreme Wetterereignisse wie Dürren, Starkregen oder Stürme und auch der weltweite Rückgang von Pflanzen- und Tierarten stellen die Landwirtschaft überall in Europa und auf der Welt vor neue Herausforderungen. Landschaft ist Produktionsraum für Lebensmittel und Energiepflanzen, gleichzeitig aber auch Lebensraum für Flora und Fauna.

Können Klimafolgeanpassungsmaßnahmen in der Fläche gleichzeitig auch einen Beitrag gegen den Rückgang der Arten leisten? Oder anders herum gefragt: Können Biodiversitätsmaßnahmen wie Rand- und Schonstreifen, Hecken, Brachen etc. auch einen positiven Effekt auf die Stabilität der Landwirtschaftssysteme haben und sie resilienter, also widerstandsfähiger gegen den Klimastress machen? Welche neuen Wege kann man in der Landwirtschaft gehen, um den Folgen des Klimawandels zu trotzen, beispielsweise mit neuen Sorten und/ oder anderen Anbaumethoden.



Naturpark
Hoher Fläming



Besucheranschrift:
Brennereiweg 45

14823 Rabenstein/ Fläming OT Raben
Tel.: +49 33848-9003-0

Hauptsitz:
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam
OT Groß Glienicke

Genau diesen Fragestellungen widmet sich die Landnutzertagung einen Tag lang mit Referenten aus Forschung und Praxis. Das Tagungsprogramm liegt der Einladung bei.

Die Teilnahme an der Tagung sowie Getränke sind kostenfrei. Ein Mittagsimbiss wird vor Ort organisiert, ist aber selbst zu zahlen. Weitere Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in direkter Nachbarschaft zum Veranstaltungsort.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation erfolgt die Teilnahme an der Veranstaltung nur nach Vorlage eines Nachweises über Impfung oder Genesung (2G-Regel) in Verbindung mit dem Personalausweis. Wir bitten um Verständnis.

Während der Veranstaltung werden Fotos für unsere Informations- und Öffentlichkeitsarbeit gemacht.

Ich würde mich freuen, wenn wir Ihr Interesse an der Tagung geweckt haben und wir uns zum fachlichen Austausch treffen.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bei Frau Künnemann an:

andrea.kuennemann@lfu.brandenburg.de oder 033848 - 90 03 13.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Steffen Bohl

Naturparkleiter Hoher Fläming